

„Sich öffnen ins Leben“

Hospizgruppe präsentiert sich neu mit Flyern und Internetseite

WERNE „Sich öffnen ins Leben“ – mit neuem Slogan, neugestalteten Flyern und einem ebenso ansprechenden wie übersichtlichen Internetauftritt möchte die Hospizgruppe Werne jetzt ihre alles andere als einfache Arbeit stärker in die Öffentlichkeit rücken.

1999 gegründet, zählt die Hospizgruppe heute 95 Mitglieder. 15 ausgebildete Kräfte begleiten unheilbar Erkrankte in ihrer letzten Lebensphase, spenden auch den Angehörigen Hilfe und Trost. Diesen ehrenamtlichen Dienst koordiniert die hauptamtliche Mitarbeiterin Annette Alfermann.

„Wir möchten uns stärker ins Bewusstsein bringen“, erläutert Elisabeth Vente-Smusch, die den im Vorstandsteam um den Vorsitzenden Dr. Hans Piepenbrock neuentwickelten Ansatz für die Öffentlichkeitsarbeit jetzt vorstellte.

Ein Aquarell-Logo, das einen Menschen zeigt, der sich mit erhobenen Armen einem Lichtkranz entgegenstreckt – dies begegnet jetzt dem Betrachter im Flyer wie auch auf der Homepage. Dieses Motiv ist sehr bewusst gewählt: „Es drückt den Gedanken ‚Ins Licht gehen‘ aus“, sagt Elisabeth Vente-



Elisabeth Vente-Smusch erläutert die im Vorstand entwickelte neue Präsenz der Hospizgruppe.
Foto: Thomas Wegener

Smusch, „dieses Motiv kommt in allen Religionen vor und wir arbeiten schließlich überkonfessionell“. Der Lichtkranz strahlt aus auf ein in Pastell-Tönen gehaltenes Blumenmotiv, das Geborgenheit vermittelt.

Die Homepage – [\[gruppe-werne.de\]\(http://gruppe-werne.de\) – informiert über die Hospizarbeit, über Veranstaltungen, Ansprechpartner, die vor einem Jahr gegründete Ludgeruns-Hospiz-Stiftung und vieles andere mehr. Darüber hinaus stehen Infomaterial und eine Patientenverfügung zum Down-](http://www.hospiz-</p></div><div data-bbox=)

load bereit. Eine Rubrik mit dem Namen „Abschied und Neubeginn“ bietet Gedichte und Texte, die als Anregung für Kondolenzkarten gedacht sind. „Häufig kommen Angehörige, die sagen, sie möchten das ein oder andere noch aussprechen, wissen aber nicht wie“, sagt Elisabeth Vente Smusch.

Die Homepage will aber auch motivieren, sich der Hospizgruppe anzuschließen und deren Arbeit zu unterstützen. Vielleicht auch als ehrenamtlicher Begleiter für Schwersterkrankte und deren Familien – eine neue Schulung dazu beginnt im Spätsommer.

„Die Auseinandersetzung mit dem Sterben führt uns zu bewussterem Leben“ heißt der Untertitel im neuen Hospiz-Logo. Diese Überzeugung kann Elisabeth Vente-Smusch nur teilen. „Der Tod ist eine schmerzliche Erfahrung, gehört aber zum Leben“, sagt Elisabeth Vente-Smusch, „die Arbeit in der Hospizgruppe hat mein Leben ungeheuer bereichert.“ thw

• Kontakt: Hospizgruppe Werne e.V., Roggenmarkt 16, 59368 Werne, ☎ 9251816, Mail: kontakt@hospizgruppe-werne.de